



...das neue Schuljahr, eine neue Arbeit, eine Freundschaft,
einen neuen Tag, einen Brief, (wieder) laufen zu lernen...

Immer wieder fangen wir neu an. Manchmal *wollen* wir etwas Neues beginnen. Manchmal *müssen* wir was Neues beginnen, weil Dinge geschehen, die unser Leben verändern. Anfangen braucht Freundinnen und Freunde, die mit uns gehen. Anfangen braucht Mut. Anfangen braucht Segen. Beides hat Gott in unser Herz gelegt. Davon erzählt folgende Geschichte:

Viele Leute kamen zu Jesus.

Die Leute brachten ihre Kinder mit.

Jesus sollte den Kindern Gutes tun. Jesus sollte seine Hände auf den Kopf von den Kindern legen. Und die Kinder segnen. Jesus sagt: Alle Kinder dürfen zu mir kommen.

(aus: Bibel in Leichter Sprache)

Morgenritual

Am Beginn des neuen Tages
singe ich mir zu:
*"Viel Glück und viel Segen
auf all meinen Wegen,
Gesundheit und Freude
sei heute mit dabei."*



Du bist gesegnet



...MIT GOTTES SEGEN



Auch dich segnet Jesus.
Male dich dazu.



...und jetzt:

Wir segnen einander.
Segnen heißt: dem anderen
Gutes sagen.

Du kannst deine Hand auf den
Kopf legen.

Du kannst spüren: Da ist
jemand da. Ich bin nicht allein.

Du kannst sagen:

Du bist wertvoll.

Ich hab dich lieb.

Du bist ein Segen.

Gott segnet dich.

Figur und Foto: Claudia Ebert